

Ein neue Solaranlage in Einsiedeln?

Genossenschaft Erneuerbare Energien Einsiedeln (G3E)

Die G3E arbeitet an einem zweiten grossen Projekt. Zusammen mit dem Kloster Einsiedeln prüft sie die Erstellung einer grossen Photovoltaikanlage auf dem Dach der Reithalle beim Marstall. Für die Bevölkerung besteht die Möglichkeit, sich an diesem besonderen Projekt zu beteiligen.

Mitg. Die Genossenschaft Erneuerbare Energien Einsiedeln fördert den Einsatz von Solarenergie in der Region Einsiedeln, indem sie die Besitzer von geeigneten Gebäuden mit Know-how, aber auch mit Finanzierungsleistungen unterstützt. Ein mögliches nächstes Bauprojekt ist das ideal nach Süden orientierte Dach der Reithalle des klösterlichen Marstalls.

Seit geraumer Zeit hat die Klostergemeinschaft über die Verwendung dieses Gebäudes für die Solarstromproduktion nachgedacht. Bereits vor über acht Jahren wurde ein erstes Projekt mit einer Photovoltaikanlage erarbeitet. Zwischenzeitlich wurde aber dem Ersatz der ersten Holzschneitzelheizung Priorität eingeräumt. Nun könnte als nächster Schritt die Photovoltaikanlage im Jahre 2020 erstellt werden.

190'000 kWh jährlich

Auf Initiative der G3E wird diese Idee nun vertieft. Die Genossenschaft betreibt bereits erfolgreich eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Steinauer Recycling AG in Einsiedeln. Mit der Nutzung des Reithallendachs könnten jedes Jahr rund 190'000 kWh elektrische Energie erzeugt werden. Damit könnte das Kloster einen Teil seines Stromverbrauchs mit lokal produziertem Ökostrom decken.

Erste Pläne zeigen, dass die Anlage sich auch optisch harmonisch in den Gebäudekomplex einfügen würde. Die erforderlichen Leitungen und Apparaturen würden so montiert, dass die Pferde und der Reitbetrieb nicht gestört werden. Da die

G3E für die Finanzierung der Anlage aufkommen würde und auch für den Bau und Betrieb verantwortlich wäre, entfällt für das Kloster der entsprechende Investitionsaufwand und die Anlage kann schnell realisiert werden. Durch den Strombezug würde die Anlage über die Laufzeit ins Eigentum des Klosters übergehen.

Genossenschafter gesucht

Die Genossenschaft Erneuerbare Energien Einsiedeln (G3E) wurde im Oktober 2015 mit dem Ziel gegründet, den Bau von Anlagen zur Produktion von erneuerbarer Energie im Bezirk Einsiedeln voranzutreiben. Die aktuell 28 Genossenschafterinnen und Genossenschafter sind

grösstenteils im Bezirk Einsiedeln wohnhaft. Sie wollen mit ihrem idealen und finanziellen Engagement einen Beitrag zur lokalen Produktion ökologischer Energie leisten.

Zur breiteren Abstützung in der Bevölkerung öffnet die G3E interessierten Personen den Beitritt zur Genossenschaft und ermöglicht ein Engagement an einem einmaligen Projekt. Für alle, die keine eigene, kleine Photovoltaikanlage bauen können oder wollen, besteht damit die Möglichkeit, sich an einer grossen Anlage zu beteiligen und damit einen persönlichen Beitrag an die Energiewende zu leisten. Die Zeichnung von Anteilen zu 5000 Franken nimmt der Vorstand gerne entgegen (siehe Inserat).



Auf dem Dach der Reithalle des klösterlichen Marstalls will die Genossenschaft eine Photovoltaikanlage erstellen.